

Busse Hyundai AeroExpress: Kompression höher und gleichmäßig ohne Demontage

FGBU „Autotransportkombinat“ der Präsidentschaftsverwaltung Russlands,
Kfz-Instandsetzungsbetrieb · bestätigt: Chefingenieur G. A. Bojkow · unterzeichnet: stellv. Chefingenieur
— Leiter des Kfz-Instandsetzungsbetriebs W. I. Stjopin, Werkstattleiter S. L. Samoschin
Russland · Behandlung 26.05.–07.08.2011 · Protokoll vom 12.09.2011

PRODUKT

XADO Revitalisant-Gel 1
Stage
in das Ölsystem · XADO
Revitalisant-Gel für
Hochdruck-Einspritzpumpen —
in den Kraftstofftank

BEHANDELTES OBJEKT

Busse Hyundai
AeroExpress, 2 Stk.
Dieselmotoren D6CA ·
Kennzeichen M22700 und M
219 00

DOKUMENTTYP

Werksprotokoll
mit Unterschriften und
Stempel

FAHRZEUG	LAUFLEISTUNG BEI ARBEITSBEGINN	LAUFLEISTUNG NACH BEHANDLUNG	GEMESSENE GRÖSSE
Bus Hyundai AeroExpress, Kennz. M22700	220 763 km	5 437 km	Kompression je Zylinder, Motor D6CA
Bus Hyundai AeroExpress, Kennz. M 219 00	226 200 km	14 621 km	Kompression je Zylinder, Motor D6CA

Vor der Behandlung wurden die Ölsysteme mit dem XADO-Reiniger „VitaFlush“ und die Kraftstoffsysteme mit dem Komplexreiniger „J100“ gespült; die Busse waren die ganze Zeit im Linienbetrieb.

Zentrales Ergebnis

↑ **1,5 kgf/cm²**

Kompression, Mittelwert über alle Zylinder der Motoren D6CA (in verschlissenen Zylindern 2-3 kgf/cm²)

Was die Kompressionsmessungen zeigten

KENNGRÖSSE	MESSOBJEKT	ERGEBNIS
Kompression, Mittelwert über alle Zylinder	Motoren D6CA beider Busse	+1,5 kgf/cm²
Kompression in Zylindern, die vor der Behandlung niedrigere Werte zeigten	Motoren D6CA beider Busse	+2-3 kgf/cm²
Streuung der Kompression zwischen den Zylindern	Motoren D6CA beider Busse	Ausgeglichen

Die Messungen erfolgten vor der Behandlung und nach deren Abschluss — bei **226 200 km** an M22700 und **240 821 km** an M 219 00; die Motoren wurden nicht zerlegt.

Fazit der Betriebskommission

Die Kommission der staatlichen Einrichtung „Autotransportkombinat“ der Präsidialverwaltung Russlands hielt im Protokoll fest: „Die Messergebnisse zeigten, dass es nach der XADO-Behandlung in den Motoren beider Busse zu einem Anstieg und einer Angleichung der Kompressionswerte über alle Zylinder kam.“ Im Mittel über alle Zylinder stieg die Kompression um **1,5 kgf/cm²**; in einzelnen Zylindern, die vor der Behandlung niedrigere Werte zeigten, betrug der Anstieg **2-3 kgf/cm²**. Die Motoren wurden nicht zerlegt: Die Behandlung nach XADO-Methodik führten Fachleute des Kombinats aus, die Busse liefen die ganze Zeit im Regelbetrieb, und die Abschlussmessungen erfolgten nach **5 437** und **14 621 km** Laufleistung. Den größten Zuwachs zeigten die am stärksten verschlissenen Zylinder — die Schicht wächst dort, wo Verschleiß vorliegt, und über den Werksnennwert hinaus kann die Kompression nicht steigen; das Erreichen eines einheitlichen Niveaus ist daher die Grenze des Möglichen.

XADO

© XADO. Alle Rechte vorbehalten.

Die Ergebnisse beziehen sich auf Busse Hyundai AeroExpress mit Dieselmotoren D6CA; bei anderer Technik und anderen Betriebsbedingungen können die Werte abweichen. Das Original des Protokolls mit Unterschriften und Stempel wird vollständig veröffentlicht und steht zum Download bereit.